

## Anmeldung

Eine verbindliche Anmeldung bis zum **29. März 2019** ist erforderlich. Bitte nutzen Sie hierfür folgende Anmeldeöglichkeiten:

- online unter  
<https://www.dwa-nrw.de/de/wrrl-anmeldung.html>

- oder eine Mail an [schroer@dwa-nrw.de](mailto:schroer@dwa-nrw.de).

Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Es wird die Reihenfolge des Anmeldeeingangs berücksichtigt. Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung.

Bei Fragen zum Teilnehmendenmanagement wenden Sie sich bitte an Frau Bettina Schroer.

Tel.: 0201 / 104 2144

E-Mail: [schroer@dwa-nrw.de](mailto:schroer@dwa-nrw.de)

## Teilnahmegebühr

Für Vertreter/innen von EU-, Landes- und Bundesbehörden, nordrhein-westfälischer Kommunen, Wasserverbänden und Vereinen ist die Teilnahme kostenfrei.

Für sonstige Teilnehmer/innen (Ingenieurbüros und Firmen) beträgt die Teilnehmergebühr 150,- Euro (brutto) für beide Veranstaltungstage. Die Buchung einzelner Veranstaltungstage ist nicht möglich.

Nach dem ersten Veranstaltungstag findet in der Stadthalle ein Get together mit einem Imbiss statt. Bei Interesse melden Sie sich hierzu bitte vorab auf dem Anmeldeformular an. Für die Teilnahme wird ein Beitrag von 15,- Euro (brutto) erhoben.

Die Rechnung erhalten Sie nach der Anmeldung.

Die Veranstaltung ist bei der Ingenieurkammer-Bau und Architektenkammer Nordrhein-Westfalen anerkannt.

## Veranstalter

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,  
Natur- und Verbraucherschutz NRW, Ref. IV-6,  
Schwannstraße 3, 40476 Düsseldorf  
[www.flussgebiete.nrw.de](http://www.flussgebiete.nrw.de)

## Mitveranstalter

DWA (Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft,  
Abwasser und Abfall e.V.),  
Landesverband NRW, [www.dwa-nrw.de](http://www.dwa-nrw.de)

BWK (Bund der Ingenieure für Wasserwirtschaft,  
Abfallwirtschaft und Kulturbau e.V.),  
Landesverband NRW, [www.bwk-nrw.de](http://www.bwk-nrw.de)

## Tagungsorganisation

Ansprechpartner: Sophia Schüller

Tel.: 0241 / 80 268 17

E-Mail: [wrrl2019@fiw.rwth-aachen.de](mailto:wrrl2019@fiw.rwth-aachen.de)

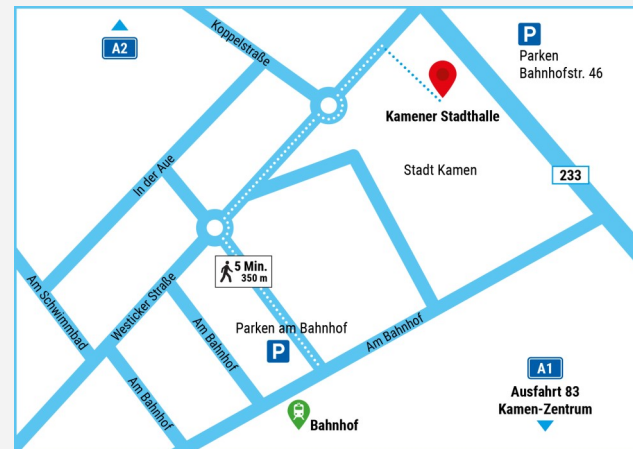
Forschungsinstitut für Wasser- und Abfallwirtschaft  
an der RWTH Aachen (FiW) e.V.

DWA-Landesverband NRW

Deutsche Gesellschaft für Limnologie (DGL) e.V.

## Veranstaltungsort

Kamener Stadthalle  
Rathausplatz 1, 59174 Kamen



**Viele Akteure für ein Ziel:**

**Unsere Gewässer schützen und entwickeln**

Symposium zur Begleitung der Umsetzung  
der EG-Wasserrahmenrichtlinie in NRW

10./11. April 2019  
Kamener Stadthalle



# PROGRAMM

## Mittwoch, 10. April 2019

**09.00 Registrierung und Stehkafee**

**10.00 Begrüßung und Ablauf der Tagung**

Gerhard Odenkirchen, MULNV NRW

### Block I: Einführung

Moderation: Dr. Mario Sommerhäuser,  
Deutsche Gesellschaft für Limnologie e.V.

**10.10 50 Jahre Gewässerschutz in NRW**

Gerhard Odenkirchen, MULNV NRW

**10.30 Landschaft und Gewässer**

Prof. Dr. Hannsjörg Küster, Institut für Geobotanik an  
der Leibniz Universität Hannover

**11.10 Diskussion**

**11.30 Mittagspause**

### Block II: Aktuelles

Moderation: Joachim Drüke, Bezirksregierung Arnsberg

**13.00 Umsetzung der WRRL in NRW**

Sabine Brinkmann, MULNV NRW

**13:20 Zwischenbericht 2018 der WRRL-Umsetzung**

Dr. Christoph Aschemeier, MULNV NRW

**13.40 Gewässer im Wetterstress 2018**

Roland Funke, LANUV NRW

**14.00 Diskussion**

**14.30 Kaffeepause**

### Block III: Vom Rhein in die weite Welt: Eine interaktive filmische Reise zu den schönsten Flusslandschaften

Moderation: Dr. Uwe Koenzen, Planungsbüro Koenzen

**15.00** Im Dialog mit dem Auditorium wird eine Auslese von Filmsequenzen zum Thema "Wilde und naturnahe Flusslandschaften schützen und entwickeln" präsentiert.

Eingerahmt wird die Film-Präsentation durch elektronisch unterstützte Publikumsbefragungen.

**16.00 Kaffeepause**

### Block IV: Landwirtschaft und WRRL

Moderation: Frank Müller, ahu GmbH

**16.30 Aktueller Sachstand landwirtschaftlicher Gewässerschutz**

Dr. Andrea Kauka, Landwirtschaftskammer NRW

**16.50 Regionale Stoffbilanzen der Landwirtschaft in NRW**

Peter Kreis, Thünen-Institut

**17.10 Reduktionsbedarf landwirtschaftlicher Stickstoffeinträge in das Grundwasser und die Gewässer NRWs**

Dr. Michael Eisele, LANUV NRW

**17.30 Bodenfruchtbarkeit & Wasserqualität - Vortrag über das Projekt 'Vruchtbare Kringloop Achterhoek'**

Laurens Gerner, Waterschap Rijn en IJssel

**17.50 Diskussion**

**19.00 Get Together**

## Donnerstag, 11. April 2019

**08.30 Registrierung und Stehkafee**

### Block V: Abwasser

Moderation: Dr.-Ing. Natalie Palm, FiW e.V.

**09.00 Niederschlagswasser von Straßenoberflächen - Auf dem Weg zum Niederschlagswasserbeseitigungskonzept gemäß §49 LWG**

Arnold Schmidt, MULNV NRW

**09.20 Misch- und Niederschlagswasser - Aktuelle Entwicklungen und innovative Techniken**

Birgit Wienert, LANUV NRW

**09.40 Techniken zu P- und N-Elimination in Kläranlagen - Wie sieht es in NRW aus?**

Dr. José F. Fernández, LANUV NRW

**10.00 Diskussion**

**10.20 Kaffeepause**

### Block VI: Hochwasserschutz

Moderation: Angela Pfister, Emschergenossenschaft / Lippeverband

**10.50 Hochwasserrisikomanagement in den Flussgebieten am Beispiel der FGG Rhein**

Felix Rau, Geschäftsstelle der Flussgebietsgemeinschaft Rhein (FGG Rhein)

**11.10 Schwerpunkte des 2. Zyklus des Hochwasserrisikomanagements in NRW**

Kerstin Menn, MULNV NRW

**11.30 Vorstellung „Arbeitshilfe kommunales Starkregenerisikomanagement“**

Sebastian Trzeciak, Bezirksregierung Düsseldorf

**11.50 Diskussion**

**12.15 Mittagsimbiss und Ende des Symposiums**

*Am Nachmittag des 11. April präsentiert das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW eine Sonderveranstaltung unter dem Titel „Landwirtschaft und Gewässerschutz – (neue) Ansätze und Wege“ (gesondertes Programm anbei).*

## Landwirtschaft und Gewässerschutz – (neue) Ansätze und Wege

Das Thema wird in einer eigenständigen Veranstaltung nachmittags im Anschluss an das WRRL-Symposium am 11. April 2019 in Kamen behandelt.

Moderation: Dr. Martin Berges, Landwirtschaftskammer NRW

### 13.00 Ergebnisse der Evaluation der WRRL-Beratung

Christoph Rapp, MULNV NRW

### 13.30 Informationsmesse: Verschiedene Institutionen präsentieren aktuelle Projekte, Informationen und technische Neuheiten

Die Teilnehmer können die nachfolgenden Thementische frei besuchen und sich mit den Ansprechpartnern zum landwirtschaftlichen Gewässerschutz austauschen

1. Landwirtschaftliche Düngung
2. Die technische Seite
3. Ein Blick in die Praxis
4. Möglichkeiten im Garten- und Gemüsebau
5. Bewässerungsmanagement im Gartenbau
6. Neue Wege im Pflanzenschutz
7. Erosion und Abschwemmung
8. Drainagemanagement
9. Best Practice
10. Wasserwirtschaftliche Neuheiten des LANUV

### 15.10 Übersicht über Maßnahmenpakete in TW-Kooperationen

N.N.

### 15.30 10 Jahre Rahmenvereinbarung zur Umsetzung der WRRL / Ansätze zu einer Fortschreibung

Dr. Bernd Lüttgens, RLV

### 15.50 Abschlussdiskussion im Plenum

### 16.20 Ende der Veranstaltung



© FIW e.V.



© FIW e.V.



© FIW e.V.